

Forderungen der Frauen Union an den Bundesparteitag der CDU

Am 15. und 16. November 2010 findet der 23. Bundesparteitag der CDU Deutschland statt. Mit dem Leitantrag des Parteitages: FAIRE CHANCEN-FÜR JEDES KIND- hat sich der Vorstand der Frauen Union (FU) Hannover-Stadt beschäftigt. „Kein Kind darf auf der Strecke bleiben“, sagt die Vorsitzende der Frauen Union, Susanne Kranz, „allerdings geht uns der Antrag in manchen Bereichen nicht weit genug.“

Die Frauen Union Hannover Stadt fordert: Intensive Überlegungen zur Einführung einer Pflicht zur vorschulischen Bildung für alle Kinder. Des Weiteren sollte der Beruf des Erziehers attraktiver gestaltet und durch geeignete Maßnahmen der Anteil von Männern in diesen Berufen bis 2015 auf mindestens 20 Prozent erhöht werden. Weiterhin ist überdurchschnittliches Begabungspotenzial einzelner Kinder individuell zu fördern. Ebenso fordert die FU, dass bei Kindern und Jugendlichen, die unentschuldig in der Schule fehlen, die Eltern sofort benachrichtigt werden müssen. Außerdem sollten jugendliche Arbeitslose, ab der vierten Woche ihrer Arbeitslosigkeit, verpflichtend an ganztägigen Maßnahmen von montags bis freitags teilnehmen. Ein weiterer Punkt ist die Förderung von Jungen mit Migrationshintergrund. Diese Jungen können positive männliche Rollenbilder oftmals nur durch entsprechende männliche Vorbilder innerhalb der schulischen Sozialisation erwerben. Diese Gruppe von Jungen sollte im schulischen Bereich geeignete Angebote zur Persönlichkeitsbildung erhalten.

„Wir wollen uns aber nicht nur den Problemfällen widmen. Die Mehrzahl von Kindern wächst in einer Umgebung auf, die ihnen gute Chancen für ein zukünftiges Leben eröffnet. Die Eltern dieser Kinder wollen wir in ihrer Erziehungsarbeit stärken und ihre Erziehungsleistung stärker würdigen. Ohne gut funktionierende Familien kann keine Gesellschaft bestehen“, so Susanne Kranz.

Weitere Information befinden sich auf der Homepage der Frauen Union Hannover-Stadt: www.fu-hannover.de.

Hannover, den 12.10.2010

Frauen Union Kreisverband Hannover-Stadt

Vorsitzende: Susanne Kranz
Weststr. 6
30519 Hannover

Tel. 0511 6 83 14 74
Email: susanne.kranz@t-online.de

Frauen Union der CDU Hannover-Stadt

Schriftführerin
Ute Krüger-Pöppelwiehe
Bischofsholer Damm 88
30173 Hannover

Mobil: 0151 6 15 23 79 19
Email: info@fu-hannover.de
www.fu-hannover.de